Dezember 2012

TCP INTERN

Tennis-Club Prisdorf e.V.

Juniorinnen sind Landesmeister

HET GMBH
HERUTH-ELEKTRO-TECHNIK

Meß-, Regel-, Klima-
u. Steuerungstechnik
Brandmeldertechnik
Elektro-Installation
Exclusive-Haus-Installation
Solaranlagen

www.HET-Heruth.de

Hauptstraße 78
25497 Prisdorf

Tel. 04101 / 53 77 21
Fax 04101 / 53 77 22

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von

MEINHARD EISENECKER

* 12. Dezember 1944 † 8. September 2012

Durch den Tod verlieren wir ein verdientes Mitglied, einen besonderen Menschen, der über Jahrzehnte unserem Verein tief verbunden war. Gleichzeitig verlieren wir einen guten Freund. Viele Begegnungen, fröhliche Zusammenkünfte, gemeinsame Reisen werden in Erinnerung bleiben.

Wir sind sehr traurig, dass er nicht mehr bei uns ist.

Dankbar für eine gemeinsame Zeit werden wir Meinhard Eisenecker in Erinnerung behalten.

Tennis Club Prisdorf – Mitglieder und Vorstand

KRAUSE
Karosserie-Fachbetrieb
Eigene Fahrzeug-Lackiererei

Ihr Partner
bei Unfallschäden

Karosseriearbeiten
Lackierarbeiten
Autoglas
Versicherungsabrechnung
Unfallersatzwagen

Stephan Krause
Werkstraße 11 · 25497 Prisdorf
Telefon: 04101/74147
Telefax: 04101/73605
eMail: stephan-krause@t-online.de

Liebe Vereinsmitglieder,

Nun ist der Sommer 2012 passé.

Die Außenplätze sind winterfest eingepackt. Der Arbeitseinsatz, der wesentlich zu diesem Ergebnis beizutragen hat, fand unter guter Beteiligung statt. Sehen Sie den Bericht und Bilder dazu in dieser Ausgabe.

Ebenso hat die Hallensaison inzwischen begonnen. Die Nutzung unserer Halle beginnt, einer langen Tradition folgend, immer im September am ersten Montag nach der Mitte – und endet im April, hier immer am ersten Sonntag nach der Mitte.

Alles was sich um die Halle dreht, wie zum Beispiel die Belegung, die Preise, Hallenspielordnung, Hallenregeln und die Samstag-Vermietung haben wir diesmal zusammengefasst dargestellt.

Ab dem 27. Oktober haben auch die Punktspiele der Damen und Herren begonnen. Das Ende ist am 10. März 2013. Die Spieltermine unserer insgesamt 10 Mannschaften ab Dezember 2012 können Sie ab Seite 27 nachlesen. Unseren jahrelangen Service der wöchentlichen Anzeige über die Heimspiele unserer Mannschaften haben wir eingestellt. Es war ja auch kein erkennbarer Zulauf zu den angepriesenen Terminen festzustellen – also null Resonanz. Dagegen gab es vermehrt Hinweise derart, dass gebeten wurde, nicht permanent auf diese

Sparkasse Südholstein

Art belästigt zu werden. Die im letzten Heft zu lesende Sommer-Ergebnisübersicht der Erwachsenenmannschaften war durch noch zu spielende Begegnungen unvollständig. Auch das ist aktuell nachzulesen. Die Sommerbilanz der Jugendmannschaften ließ dagegen nur noch das Endergebnis der Juniorinnen offen. Das Titelbild dieser Ausgabe wird Sie sicher sofort wieder an dieses herausragende Ereignis erinnert haben. Hat es? Das war in der ersten Septemberwoche wirklich ein Knaller. Natürlich waren die Mädchen nach dem Gewinn der Landesmannschaftsmeisterschaft 2011 der Titelverteidiger – und zudem auch ziemlich souverän zur Bezirksmeisterschaft gekommen. Die Endrunde der vier Meister der Landesbezirke ist aber eine andere Spielwiese, hier ist Konzentration, Spielstärke und jede Anstrengung vonnöten. In der Vorbereitung durchkreuzten dann leidige Verletzungen die verständliche Zuversicht. Marie Chikhi, die Nummer 1, und Svea Crohn als eine sieggewohnte Nummer 4 der Mannschaft konnten unmöglich antreten. Nur gut, dass schon ab Beginn der Sommerrunde mit Kirsa Utech eine starke Unterstützung neu zur Verfügung stand. Und mit Julia Rados drängte sich eine weitere (Zukunfts-)Hoffnung in den Vordergrund. Würde aber Julia – 12 Jahre alt – bei den Größeren bestehen können?

Kirsa Utech konnten wir ja schon im

Inhalt

Liebe Vereinsmitglieder	S. 3	Herzlich willkommen	S. 13
Einladung zur JHV	S. 5	Wir gratulieren	S. 13
Hallenspielordnung	S. 6	16. Tennis-Stadtmeisterschaften	S. 13
Hallenbelegung	S. 7	Eltern-Kind-Turnier 2012	S. 14
Preise für Festbuchungen	S. 8	Anlagen- und Gartentag	S. 18
Hallenbelegung Wintersaison	S. 9	Abschied von Tanne und Weide	S. 23
Der Hallen-Sonnabend	S. 9	26. Neujahrsturnier	S. 26
Jugendtrainingsgebühren	S. 9	TV SH- und DTB-Ranglisten	S. 27
E.ON Hanse und wir	S. 10	Spielplan 2012/2013	S. 27
Energie- und Wasserverbrauch	S. 11	Wir lesen…	S. 28
Die Sommerrunde 2012	S. 12	Juniorinnen – Projekt Titelverteidigung	S. 30
Termine 2013/2014	S. 12	Leistungen der Jugendabteilung	S. 32

Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein

Frühjahr als eine willkommene Verstärkung auch und gerade für die Nordliga-Damen begrüßen. Warum kam Kirsa zum TCP? Waren es die guten Leistungen des Teams, der harmonische Umgang miteinander, die gute Betreuung, für sie eine neue willkommene Herausforderung? Nach dem sehr erfolgreichen und imponierenden Auftritt beim Gewinn der Landesmeisterschaften der Juniorinnen 2012 wurde neben allen Mädchen auch gerade Julia Rados mit Lob überschüttet. Zu Recht. Sie hatte ihr Spiel gegen Ältere konzentriert und gekonnt siegreich gekrönt. Julia Rados und die Mädchen können auf die Zukunft setzen, wenn sie zusammenbleiben und sich mit Hilfe der Vereins- und Bezirkstrainer weiter entwickeln. Und nun? Gleich nach der Jubelfeier meldet sich Julia beim TCP ab. Sicher schade – und auch nicht ganz verständlich. Aber eben auch nicht zu ändern. Wo aber gibt es bessere Vereinstrainer?

Gehen wir zur Tagesordnung über oder reizt uns diese Entscheidung zu fragen, ob unser jahrelang angehäufter Kredit überdacht werden muss, nämlich

Einladung zur JHV an alle Mitglieder des TCP

Die diesjährige ordentliche Jahreshauptversammlung findet statt am Donnerstag, dem 21. März 2013, um 20 Uhr im TCP Sportheim, Ahrenloher Weg 5, 25497 Prisdorf.

Turnusmäßig stehen diese Wahlen an: Stellvertretender Vorsitzender, Kassenwart und Sportwart. Außerplanmäßig ist auch die Position Erster Vorsitzender zu wählen.

Vorgesehen ist folgende Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Berichte des Vorstandes: Erster Vorsitzender – Sportwart – Jugendwarte – Kassenwart
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Antrag auf Entlastung des Vor standes
5. Wahl der Vorstandsmitglieder: Erster und stellvertretender Vorsitzender – Kassenwart – Sportwart
6. Wahl eines Kassenprüfers
7. Vorstellung/Diskussion des ordentlichen Haushaltsplanes 2013.
8. Beschluss über den ordentlichen Haushaltsplan 2013.
9. Terminplan – Veranstaltungen 2013.
10. Verschiedenes

Der Vorstand

Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein

sowohl gute Jugendarbeit zu machen als auch Spitzenleistung zu können?

Wir halten fest, dass die TCP-Trainer sehr wohl die Leistungswünsche der Jugendlichen und auch die der Eltern bedienen können. Trotzdem ist es schade, wenn Zweifler den Verein verlassen.

Ich wünschen Ihnen eine schöne Winterrunde, eine schöne Advents- und Weihnachtszeit und alles Gute für 2013.

Herzliche Grüße,
Ihr Dieter Splettstößer

Hallenspielordnung Wintersaison

I. Hallenstunden können für die gesamte Wintersaison fest gebucht werden; zuständig ist Frau Susanne Beiersdorf, Geschäftsstelle (Telefon 69 01 04).

II. Hallenstunden, die nicht fest gebucht sind (freie Felder im ausliegenden Tagesspielplan), können zu folgenden Bedingungen einzeln angemietet werden:

1) Vor Beginn des Spieles hat sich der verantwortliche Spieler in den ausliegenden Tagesspielplan einzutragen, und zwar mit Vor- und Nachnamen; Nichtmitglieder auch mit Anschrift (bitte leserlich!).

Durch frühzeitiges Eintragen im Tagesspielplan wird die Stunde reserviert; eine reservierte Stunde ist zu bezahlen, auch wenn sie nicht genutzt wird.

2) Eine Hallenstunde kostet

Sonnabends, Sonntags, Feiertags und am 24. und 31. 12.

Mitglieder:	€ 14,00
Nichtmitglieder:	€ 16,00

Montags bis Freitags bis 14.00 Uhr

Mitglieder:	€ 10,00
Nichtmitglieder:	€ 12,00

14.00 – 18.00 Uhr

Mitglieder:	€ 12,00
Nichtmitglieder:	€ 14,00

18.00 – 22.00 Uhr

Mitglieder:	€ 15,50
Nichtmitglieder:	€ 17,50

22.00 – 24.00 Uhr

Mitglieder:	€ 12,00
Nichtmitglieder:	€ 13,00*)

*) Nichtmitglieder können Stunden ab 22.00 Uhr nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Vorstandes buchen.

3) Der Einzelstundenpreis ist sofort zu entrichten, und zwar im Zuge der „Selbstbedienung“ wie folgt:

Ein ausliegender Briefumschlag ist mit Namen, Datum, Zeit und Platz zu beschriften. Der Geldbetrag ist in diesen Briefumschlag einzulegen und der Briefumschlag sodann in den „Zahlungs-Briefkasten“ einzuwerfen. Im Tagesspielplan sollte die Zahlung durch den Zusatz „bez.“ vermerkt werden.

Wird der Stundenpreis nicht sofort entrichtet und auch nicht binnen zwei Wochen nach Maßgabe der vorstehenden Bedingungen nachentrichtet, so

Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein

Hallenbelegung Winter 2012/2013

17. September – 21. April 2013

Platz 1

Uhrzeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
8 - 9	Heine						
9 - 10	Heinrichsen	TuS Appen			Frosch		Wettspiele
10 - 11	Damen 50	TuS Appen	Ahrendt			Jugend	09.00 - 14.00
11 - 12			Rubarth			Jugend	möglich
12 - 13						Jugend	siehe Spielpl.
13 - 14			Schul-AG			Jugend	
14 - 15	Jugend	Jugend	Jugend	Jugend	Jugend	Wettspiele	Wettspiele
15 - 16	Jugend	Jugend	Jugend	Jugend	Jugend	14.00 - 19.00	14.00 - 19.00
16 - 17	Jugend	Jugend	Jugend	Jugend	Jugend	möglich	möglich
17 - 18	Jugend	Jugend	Jugend	Jugend	Jugend	siehe Spielpl.	siehe Spielpl.
18 - 19	Bokelbrink	Jugend	Wenghöfer	Brandt	I. Damen		
19 - 20	Danöhl	Kowalewski	Werner	Grage	II. Damen		
20 - 21	H. Dilchert	H. G.-Barlag	Herren 40 II	Bergmann	Daniel	XXX	
21 - 22	Wolgast	Kienbaum		M. Bär	Möller	XXX	

Platz 2

Uhrzeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
8 - 9							
9 - 10		TuS Appen		Quast		Fülscher	Wettspiele
10 - 11	Rick	TuS Appen		Berger		Jugend	09.00 - 14.00
11 - 12	Rubarth	TuS Appen				Jugend	möglich
12 - 13						Jugend	siehe Spielpl.
13 - 14							
14 - 15		Jugend		Jugend	Jugend	Wettspiele	Wettspiele
15 - 16	Jugend	Jugend	Schul-AG	Jugend	Jugend	14.00 - 19.00	14.00 - 19.00
16 - 17	Jugend	Jugend		Jugend	Jugend	möglich	möglich
17 - 18	Jugend	Jugend	Kipp	Jugend	Jugend	siehe Spielpl.	siehe Spielpl.
18 - 19	Jugend	Jugend	Ahrendt	Lohse	Röpcke		
19 - 20	Damen 30 I	Kälberloh	Asmus	Gleuel	Skirde		
20 - 21	Strobel	Ahrendt	Schmidt	I. Heinrichsen	Koch	XXX	
21 - 22	SStücker	Kehrls	Wienbeck		Höft	XXX	

Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein

Platz 3

Uhrzeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
8 - 9							
9 - 10				Quast			
10 - 11		TuS Appen		Berger	TuS Appen	Jugend	Splettstößer
11 - 12		TuS Appen		TuS Appen	TuS Appen	Jugend	Heydorn
12 - 13				TuS Appen	Thiessen	Jugend	
13 - 14						Jugend	
14 - 15	Jugend	J. Schlüter				Jugend	
15 - 16	Jugend		TuS A. Jugend	TuS A. Jugend	Jugend	Jugend/VHS	
16 - 17	Jugend	Jugend	TuS A. Jugend	TuS A. Jugend	D. Kleine		Bär
17 - 18	Jugend	Jugend	TuS A. Jugend	Melwing	Fischer		Daniel
18 - 19	Chr. Kleine	Jugend	Burnus	Köpke	Rick		Kramp
19 - 20	E. Gerber	S. Dauen	Dassau	Kunkel	Osberghaus		Sommer
20 - 21	Damen 30 II	Grund	Polster	Milewsky	Wodrig	XXX	
21 - 22		Dauen			Robbe	XXX	

wird der Stundenpreis mit einem Aufschlag von € 3,00 je Stunde in Rechnung gestellt.

Der Vorstand

Stundenpreise für Festbuchungen

Sonnabends und Sonntags

Mitglieder:	€ 13,00
Vereine:	€ 14,00
Nichtmitglieder:	€ 15,00

Montags bis Freitags bis 14.00 Uhr

Mitglieder:	€ 9,00
Vereine:	€ 10,00
Nichtmitglieder:	€ 11,00

14.00 – 18.00 Uhr

Mitglieder:	€ 11,00
Vereine:	€ 12,00
Nichtmitglieder:	€ 13,00

18.00 – 22.00 Uhr

Mitglieder:	€ 14,00
Vereine:	€ 15,00
Nichtmitglieder:	€ 16,50

22.00 – 24.00 Uhr

Mitglieder:	€ 11,00
Vereine:	€ 12,00
Nichtmitglieder:	€ 13,00

Hallenbelegung Wintersaison

Wir bringen in Erinnerung, dass die Hallenplätze an die Mitglieder jeweils für zwei Winter vergeben werden. Wer die von ihm gebuchte Stunde im kommenden Winter nicht mehr in Anspruch nehmen möchte, muss seine Belegung bis **sechs Wochen vor Beendigung der Winterrunde 2012/2013 schriftlich kündigen.**

Wer für die kommende Wintersaison 2013/2014 eine neue beziehungsweise weitere Hallenstunde wünscht, muss seine Belegungswünsche bis zum **30. Juni 2013 ebenfalls schriftlich anmelden.**

Neu beziehungsweise zusätzlich belegt werden können die freien oder frei werdenden Stunden (sehen Sie dazu den Aushang und die Tagesbelegblätter im Clubheim).

Mitglieder werden grundsätzlich vor Nichtmitgliedern berücksichtigt, an die der Hallenplatz nur für eine Wintersaison vergeben wird.

Zuständig für alle Fragen: Susanne Beiersdorf, Schriftwart/Geschäftsstelle, An der Eiche 17, 25 421 Pinneberg, Telefon 0 41 01/69 01 04, E-Mail: tc-prisdorf@web.de *Der Vorstand*

Hallenregeln

Ab der Hallentür sind Straßenschuhe verboten, Straßenschmutz gefährdet und verschlechtert die Qualität des Teppichbodens!

- Nur Hallenschuhe mit glatten, (profillosen) sauberen Sohlen.
- Nur neue Bälle, Außenbälle sind tabu.
- Keine offenen Getränke.
- Kein Fußball.
- Wand- und Giebelflächen sind keine Ballwände!

Hallenvermietung – der Hallen-Sonnabend

Die Tennishalle nebst Clubraum kann in der Wintersaison und an weiteren freien Samstagen ab 20 Uhr „en bloc" gemietet werden.

Der Preis beträgt 170,00 € plus 20,00 € Endreinigung = **190,00** € (plus 50,00 € Kaution)

Für die Vermietung wenden Sie sich bitte an unsere Geschäftsstelle, Susanne Beiersdorf, Telefon 0 41 01/69 01 04.

Bitte beachten Sie, dass nur mit Hallenschuhen – glatte, profillose Sohlen – und Hallenbällen gespielt und dass ab der Hallentür die Tennishalle weder mit Straßenschuhen noch mit Getränken betreten wird.

Der Clubraum nebst Kücheneinrichtung kann mitbenutzt werden.

Der Clubraum ist besenrein zu hinterlassen.

Der angefallene Müll, insbesondere leere Flaschen, ist wieder mitzunehmen und darf keineswegs – auch nicht in der Mülltonne oder gar in Müllbeuteln – zurückgelassen werden. *Der Vorstand*

Jugendtrainingsgebühren

Sommer: Mai – September ca. 15 Trainingswochen/Stunden

Sparkasse Südholstein

Winter: Oktober – April ca. 25 Trainingswochen/Stunden

In den Schulferien findet kein Jugendtraining statt.

Sommersaison

Training als Vereinsmitglied	Termine Bankeinz.: jew. Ende Juni	Aug.
85,– €	42,50 €	42,50 €
Schnuppertraining (kein Vereinsmitglied)		
125,00 €	62,50 €	62,50 €
2. Stunde und Fortsetzung nach einer Vorsaison:		
160,00 €	80,00 €	80,00 €

Schnupperkurs: 6 Stunden 30,00 €
Termine: Absprache Katharina Schmidt, Telefon 01 63/4 03 01 50.

Wintersaison

Training als Vereinsmitglied	Termine Bankeinz.: jew. Ende Nov.	März
140,00 €	70,00 €	70,00 €
Schnuppertraining (kein Vereinsmitglied)		
180,00 €	90,00 €	90,00 €
2. Stunde und Fortsetzung nach einer Vorsaison:		
220,00€	110,00 €	110,00 €

Schnupperkurs: 6 Stunden 40,00 €
Termine: Absprache Katharina Schmidt, Telefon 01 63/4 03 01 50.

Turnierregelung/„Startgeld“

Der TCP übernimmt das Startgeld für:

Kleinfeldspieler für 1 Turnier Minicup, das Minicup Masters und den Schleswig-Holstein Cup.

Großfeldspieler für die Kreismeisterschaften 1 x Sommer, 1 x Winter und die sich daraus ergebenden Qualifizierungen für die Meisterschaften Bezirk, Land und Bund.

Interne Veranstaltungen: Zur Deckung anfallender Kosten ist ein Startgeld zu entrichten.

E.ON Hanse und wir

Am 25. Mai 2012 erhielten wir diese Information:

„Bitte entschuldigen Sie: Ihre Stromrechnung verspätet sich.

Eigentlich hätten Sie die Jahresabrechnung für Ihre Verbrauchsstelle direkt nach der Ablesung erhalten sollen. Leider können wir aber in diesem Jahr einige unserer Rechnungen nicht pünktlich erstellen, weil wir dafür noch auf notwendige Daten warten. Davon sind auch Sie betroffen. Wir wissen, dass das sehr ärgerlich für Sie ist und bitten Sie deshalb in aller Form um Entschuldigung.

Wir versichern Ihnen, dass wir mit Hochdruck an der Behebung des Problems arbeiten. Unser Anspruch ist es, so schnell wie möglich eine fehlerfreie Rechnung auf den Weg zu Ihnen zu bringen.

Bitte haben Sie bis dahin noch etwas Geduld.“

Die üblichen Monatseinzüge per Einzugsermächtigung wurden von E-ON ab Januar und folgende Monate nicht in Anspruch genommen. Unverständlich – obwohl wir uns mehrfach darum bemüht haben.

Im September erhalten wir dann die Nachricht, dass man sich freue, die Endabrechnung 2011 nun liefern zu können. Ebenfalls wird angekündigt, dass Abbuchungen des Jahresvorausbetrages 2012 jeweils zum Monatsbeginn Oktober, November und Dezember per Lastschrift eingezogen werden. Das heißt: einmal zirka 2 800 € und zweimal zirka 3 500 €.

Nur aus diesem Grund sehen Sie erst jetzt die nachstehende Zusammenfassung unserer Kosten für Strom und Gas sowie Wasser und Abwasser für 2011.

Energie- und Wasserverbrauch

Strom

Jahr	Tage	Verbrauch KWh	p.Tg.	Euro
1998		63.853		8.927,00
1999		46.282		7.361,00
2000	363	43.681	120,3	7.471,00
2001	370	49.602	134,0	8.094,00
2002	366	49.617	135,6	8.133,00
2003	363	49.782	137,1	8.387,00
2004	364	52.501	144,2	9.139,00
2005	364	50.504	138,7	9.323,00
2006	392	56.414	143,9	10.613,00
2007	334	42.485	127,2	8.868,45
2008	365	43.623	119,5	9.965,58
2009	365	40.030	109,7	10.168,55
2010	365	42.432	116,3	9.743,66
2011	**365**	**39.840**	**109,2**	**10.510,00**

Gasheizung

Jahr	Tage	Verbrauch KWh	p.Tg.	Euro
1996	380	229.495	603	
1997	349	164.962	472	
1998	385	166.856	433	
1999	357	148.169	415	
2000	398	141.219	354	4.337,53
2001	337	151.501	449	5.827,75
2002	318	166.590	524	6.194,96
2003	369	215.996	585	8.032,21
2004	362	162.537	449	6.293,66
2005	356	120.947	340	5.365,74
2006	373	127.038	340	6.019,12
2007	364	143.644	395	8.322,05
2008	358	137.644	384	8.168,18
2009	394	164.607	418	10.758,35
2010	326	164.607	473	9.080,90
2011	**354**	**175.311**	**495**	**9.221,46**

Wasser/*Abwasser*

Jahr	Tage	Verbrauch m^3	p.Tg.	Euro
1998	359	536	1,49	975,73
1999	388	574	1,48	1.119,33

Die Sommerrunde 2012

Staffel	Mannsch.	Platzg.	Pkt.	Match- Pkt.	Bem.
Nordliga	Da I	5.	2:8	19:26	
Landesliga	He 60 I	3.	4:4	10:14	
Verbandsliga	Da 30 I	4.	5:7	18:18	
Bezirksliga	Damen 50 I	2.	9:3	20:16	
Bezirksliga	He 40 I	3.	6:4	16:14	Abstieg
Bezirksliga	He 60 II	5.	6:6	16:20	Abstieg
1. Bezirksklasse	Da40	6.	0:10	7:23	Abstieg
1. Bezirksklasse	He 30	2.	6:2	17:7	
1. Bezirksklasse	He 60 III	5.	2:8	9:21	Abstieg
1. Bezirksklasse	He	3.	6:4	17:13	
2. Bezirksklasse	He 40 II	6.	0:8	5:19	Abstieg
3. Bezirksklasse	Herren II	3.	4:4	13:11	

2000	342	419	1,22	841,29
2001	337	478	1,42	949,35
2002	343	394	1,15	867,24
2003	350	397	1,13	751,01
2004	351	463	1,32	886,06
2005	348	439	1,26	841,39
2006	379	439	1,16	851,82
2007	363	481	1,33	979,84
Abw.:		*481*	*2,13*	*1.120,53*
2008	366	461	1,26	945,25
Abw.:	*366*	461	1,26	981,93
2009	360	358	0,99	761,60
Abw.:	*358*	*358*	*1,00*	*762,54*
2010	379	361	0,95	773,74
Abw.:	*349*	*345*	*0,99*	*734,80*
2011	**365**	**345**	**0,94**	**834,90**

Termine 2013/2014

11. – 13. 1.	26. Neujahrsturnier um den Sparkasse-Südholstein-Wanderpokal
1. – 3. 3.	17. Jugenddörferturnier um den Autohof-Reimers-Wanderpokal: (Klein- und Großfeld und Midcourt)
21. 3.	Jahreshauptversammlung
13. 4	Arbeitseinsatz
20. – 22. 4.	3. Oster-Cup – Jugend-Ranglisten-Turnier, U 10, U 12 + U 14
27. 4.	Eröffnungsturnier Deutschland spielt Tennis und „Kennenlern"-Tag/ Terrassengespräch
Mai	Kindergarten-Cup mit dem Kindergarten Prisdorf
Mai	Grundschul-Cup mit der Schule Prisdorf
21. – 26. 6.	Jugend Ferien-Camp
Juli	Bürgermeister-Pokal
August	Einzelmeisterschaften (Gemeinsame Veranstaltung mit TC Tornesch)
Sept.	Jugendmeisterschaften
Sept.	ab 18.00 Uhr Sommergrillen
Sept.	Eltern-Kind Turnier
26. 10.	Arbeitseinsatz
Nov.	Mini-Cup Bezirk West/ TCP-Halle
Dez.	Weihnachtsfeier der Jugendabteilung
Jan. 2014	27. Neujahrsturnier um den Sparkasse Südholstein-Wanderpokal
März	18. Jugenddörferturnier um den Autohof-Reimers-Wanderpokal: Kleinfeld/Midcourt Großfeld
März	Jahreshauptversammlung

Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein

Herzlich willkommen!

Ab 10. August 2012 begrüßen wir neu bei uns:

Jugendliche:

Fabian Kelch, Selim Özdemir, Jonathan Frühling, Anastasia Feldmann, Julian Mikonauschke, Fabio Engl, Mats Gerken Niklas Müller, Nele Müller, Maximilian Mulhardt, Fritz Rahlfs und Annika Johns.

Erwachsene:

Thorsten Kiehn

Wir gratulieren

Jessica und Oliver Oeser zur Geburt ihres Sohnes Luis und

Anne-Mareike Borchardt und Ingo Pump zur Hochzeit.

16. Tennis-Stadtmeisterschaften

(Pinneberger Zeitung, Karsten Jaeger)

„Beim 16. Cup-Turnier der VR-Bank kämpften vom 5. September bis 9. September 250 Tennis-Asse in 270 Matches um den Sieg bei der Pinneberger Stadtmeisterschaft.

Insgesamt wurden 19 Konkurrenzen in verschiedenen Wettbewerben und Altersklassen ausgetragen. 250 Tennisspieler machten mit bei der 16. Auflage der Veranstaltung, die bis 2006 VR-Silberbarren-Cup hieß und seit jeher gleichzeitig eine Stadtmeisterschaft ist.

Die hohe Nennungszahl und die vielen Konkurrenzen machten das Tennis-Meeting an Voßbarg und Rosengarten fast einzigartig in der hiesigen Region.

Bevor der Kampf um Silbermünzen und Pokale so richtig entbrannte, musste der Veranstalter allerdings viel Fle-

Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein

xibilität beweisen: Bei der Turnierleitung gingen 220 Änderungswünsche für Spielansetzungen ein, fast so viele also, wie Aktive antraten. Die Tennisspieler sind ein ziemlich eigenwilliges Völkchen.

TCP-Gewinner beim VR-Bank Silber-Cup:

U 12 männlich: Ferdinand Schlüter
U 16 männlich: Joschka Vedder
Herren Doppel (über 100): Gerhard Fellbaum/Karl-Günther Hermann
Mixed: Simone Wienbeck/Oliver Warncke-Wittekind."

In diesem Artikel blieben die übrigen TCP-Starter unerwähnt, diese ergänzen wir nachstehend.

U 8 Midcourt: 1. Platz Bernhard Schlüter, 3. Platz: Mathis Bense
U 12: 4. Platz Linus Bense, Viertelfinale Cedric Brühl, 1. Runde Felix Winkelmann
U 16: 2. Platz Kevin Beckmann, 4. Platz Murat Agari
Herren Nebenrunde: 2. Platz Arvid Baake, 1. Runde Marc Geschke
Herren 40: Viertelfinale Jörg Schneider (6:3, 5:7, 6:7), Nebenrunde 2. Platz Stefan Kälberloh
Herren 50: Viertelfinale Peter Lüpker
Herren Doppel: Halbfinale Kevin Beckmann/Lukas Tiede, 1. Runde Murat Agari/Marc Geschke
Herren Doppel 100: 1. Runde Peter Lüpker/Prey (TSV Tangstedt)
Damen Doppel 80: Nebenrunde Sieger Petra Jelinek/Karen Maack

Eltern-Kind-Turnier 2012

Für das beliebte und traditionelle, schon im 11. Jahr durchgeführte Eltern-Kind-Turnier warb in diesem Jahr eine ausführliche und anregende Einladung.

Eine bewährte, straffe Organisation war ebenso versprochen wie eine leckere Versorgung mit Speis und Trank. Wie bereits im Vorjahr stand auch diesmal für alle etwa 50 Teilnehmer, Familien und Besucher erneut ein leckeres gemeinsames Frühstück vor Beginn der Spiele bereit. Es war alles vorbereitet, Brötchen und Butterkuchen vom „Ortsbäcker" Schlüter, tatendurstige Kinder, prima Wetter, gute Laune allerorten – und angespannte Eltern? Appetit auf muntere Tennisspiele war also zu erwarten.

Katharina Schmidt und der verantwortliche „Herren-40"-Papa und Sportwart Rolf Gerber stellten Paarungen

ROLLÄDEN • FENSTER
TORNESCH
Borstelweg 31
04122-51442
ZYWIETZ GmbH
Inh. Jens-Uwe und Sascha Thießen
www.zywietz-fenster.de
MARKISEN • TÜREN

Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein

→↘ Angetreten - die Presse ist da

↓ Rolf Gerber verkündet die Ergebnisse – natürlich gehören die dazu!

für das Kleinfeld, für Midcourt und für das Großfeld zusammen. Ebenso wurden die Gruppen nach der Spielstärke in „turniererprobte" und „weniger geübte" Paarungen eingeteilt. Das hat den Spaß der aufgeregten und hoch motivierten Mädels und Jungen noch zusätzlich angestachelt.

Für Mama und Papa war dann allerdings die Aufgabe, den Ball „im Spiel" zu halten, Herausforderung genug. Die Mädchen und Jungen sollten doch die Punkte machen.

Daher war auch häufig der Vorwurf „Nun spiel doch mal richtig!" zu hören.

Am Ende waren aber dann doch alle

Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein

zufrieden. Allen Teilnehmern wurde bescheinigt, gute, sehr gute und faire Spiele abgeliefert zu haben. Auch die kleinen „Meckereien“ waren vergessen.

Mit der Siegerehrung, einer freien Auswahl am reich gedeckten Geschenketisch, einem großem Dankeschön an Bäcker Schlüter für leckeren Kuchen, an die Eltern für weitere Naschereien und dem verdienten Beifall für die souveräne Spielregie an Katharina Schmidt und Rolf Gerber klang ein angenehmer Tag aus.

Das vom Vortag noch übrig gebliebene Angebot des Spiel- und Sportflohmarktes bereicherte

↑↖ *Und Bekanntgabe weiterer Ergebnisse durch Rolf Gerber*

← *Sieger und Platzierte in der Gruppe MIdcourt*

Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein

→ *Die Gruppe Großfeld*

↘ *Danke für einen schönen Tag*

sowohl die Interessenten als auch noch die hartnäckigen Aussteller.

Alle haben abschließend versprochen, im nächsten Jahr für so einen tollen Tag frühzeitig und hörbar die Werbetrommel mit zu rühren. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im Sommer 2013.

Diese Platzierten und Sieger erhielten die verdiente Anerkennung:

Gruppe Kleinfeld

1. Merle und André Schwark
2. Luna und Lars Jacobsen
3. Karl und Kathrin
4. Emilia und Nadine Bielefeldt
5. Mikka Jessen und H.J. Wolk
6. Rouven und Jessica Pump

Gruppe Midcourt

1. Bernhard und Jürgen Schlüter
2. Sofia und Christiane Osterland
3. Lasse und Wolfgang Düver
4. Swantje und Thorsten Kiehn
5. Tessa und Michael Lohse
6. Fabio und Oliver Egl

Gruppe Großfeld

1. Felix und Fabian Winkelmann
2. Cedric und Stefan Brühl
3. Marvin und Andreas Pump
4. Mats und Jan Gerken
5. Paul und Frank Neumann
6. Julian und Matthias Mikonauschke
7. Tim und Annika Schneider
8. Nico und Andreas Klaeden

Die TCP Jugendwarte

Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein

Der Anlagen- und Gartentag im Herbst

In seiner neuen Funktion als Stellvertretender Vorsitzender war Jörg Schneider für die Organisation und Durchführung dieses Arbeitseinsatzes zuständig. Deshalb war er besonders auf die Resonanz gespannt.

Mehr als deutlich war ja auch seine Einladung zu verstehen, nämlich: „Wir wollen gemeinsam unsere Anlage winterfest machen,“

Dem Rundbrief per E-Mail war neben der Überschrift „Bitte nicht vergessen – Eure Hilfe wird gebraucht“ hinzugefügt, dass „bei einem gemeinsamen Brunch die Sommersaison gesellig ausklingen soll“.

Bei dem abschließenden Frühstücksbrunch konnten sich die etwa 30 anwesenden Helfer dann wirklich zufrieden zurücklehnen.

Die Anlage war erkennbar winterfest eingepackt. Hiermit sind ja zuallererst die Außenplätze gemeint. Die Markierungslinien müssen so beschwert werden, dass sie bei Frost nicht aufquellen, also nicht hochfrieren können. Da der für den Transport der Pflastersteine vorgesehene Traktor nicht ansprang, mussten die immer länger werdenden Wege nun per Schubkarre gemacht werden. Absolutes Pech für die Gruppe, die für diese Arbeit eingeteilt war. Die Arme wurden immer länger, aber auch die Puste wurde tatsächlich weniger.

Auch der Kampf mit Zentnern von Laub war nicht sehr

Nutzen Sie unsere freundliche, professionelle Beratung, den kostenlosen Liefer-Service nach Hause und unsere große Auswahl für Ihre Gesundheit.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Team der Apotheke im Marktkauf

Öffnungszeiten:
Montag - Samstag
8.00 Uhr - 20.00 Uhr

APOTHEKE IM MARKTKAUF

Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen

Telefon: 0 41 01 / 37 68-77 · Fax: 0 41 01 / 37 68-78
www.apotheke-prisdorf.de · service@apotheke-prisdorf.de

Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein

← *Michael Lohse, Uwe Bokelbrink, Thorsten Kiehn, Axel Ebert*

→ *Sabine Scholz, Gunda von Kriegsheim*

↘ *Michael Lohse, Axel Ebert, Uwe Bokelbrink*

↓ *Jörg Schneider, Oliver Rick*

Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein

Unter neuer Leitung

HOYERS
Gasthof und Hotel

Gaststätten-Öffnungszeiten:
Täglich von 11 bis 24 Uhr
Frühstück von 6 bis 10.30 Uhr

Hauptstraße 102
25497 Prisdorf
Telefon und Fax:
0 41 01/78 99 07

Wir bieten Ihnen

Griechische Spezialitäten und internationale Küche

Speisen außer Haus

Saal für Ihre Veranstaltungen

Einzel- und Doppel-Hotelzimmer

BÄCKER SCHLÜTER
seit 1888
in Halstenbek

Wir sind für Sie da :

Prisdorf
Peiner Hag 11

Montag bis Freitag
7.00 bis 18.00 Uhr

Samstag
7.00 bis 16.00 Uhr

Sonntag
7.30 bis 11.00 Uhr

Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein

→ *Stefan Schröder, Christoph Fülscher*

↘ *Katharina Schmidt, Oliver Rick, Saskia Kruse, Simone Wienbeck*

↓ *Cordula Graage, Michaela Heinsmann*

viel angenehmer. Diese Arbeit ohne Laubbläser oder Sauger musste ja noch im wahrsten Sinne des Wortes als Handarbeit erledigt werden.

Als dann noch alles Mobiliar, alle Bänke, Anzeigentafeln, Geräte und Netze eingesammelt waren – und dann noch das Gartenhäuschen aufgeräumt/entrümpelt worden war (nach wie vielen Jahren eigentlich?), ging es an den willkommenen Abschluss.

Werner Rubarth und Joachim Ritter hatten den versprochenen, leckeren Frühstückstisch anzubieten. Wie man anschließend hörte,

Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein

↑ *Marie Chikhi, Stefan Kälberloh, Saskia Kruse, Simone Wienbeck*

↖ *Es ist angerichtet: Werner Rubarth, Joachim Ritter*

← *Erholung beim leckeren Frühstück*

hat niemand den häuslichen Mittagsbraten vermisst.

Der Großteil der aufgelisteten Arbeiten konnte abgehakt werden. Prima, alle haben toll mitgearbeitet. Also Zeit und Gelegenheit, allen Teilnehmern für die Unterstützung zu danken, wenngleich aber auch festgestellt werden musste, dass fünf Mannschaften (von zwölf) keine Teilnehmer dabei hatten. Umso erfreulicher war es dagegen, dass einige Neumitglieder mit ihren Kindern begrüßt werden konnten.

Außerordentlich hilfreich war auch

→ *Erholung beim leckeren Frühstück*

↘ *Der Winter mit Frost kann kommen*

erneut, dass Arbeitsgeräte von Dieter Heydorn und seiner Firma ausreichend vorhanden waren – Kunstpausen mussten nicht eingelegt werden.

Alles in allem, der „Arbeitstag“ hat erneut mit guter Beteiligung prima geklappt. Es bestätigte sich wieder einmal, dass die zum Teil ja ungewohnten Arbeiten in kleineren und größeren Gruppen auch Spaß machen können. Auf Wiedersehen beim Frühjahrsputz.

Für alle Planer: der Samstag, 13. April 2013 ist dafür vorgesehen.

Abschied von Tanne und Weide am Teich

Der eine oder andere wird sich wohl noch daran erinnern. Helmut Halle, Mitglied und zudem auch Gartenarchitekt, hatte seinerzeit die Bepflanzung der Anlage mit Sträuchern, Bäumen und Pflanzen exakt geplant. Lieferant zum Freundschaftspreis war die Nachbar-Baumschule Horst Huckfeldt. Alles was wir damals dazu brauchten, konnten wir unter den Arm klemmen und dann mit kleinem Gerät eingraben und festtreten.

In den mittlerweile nun über 30 Jahren TCP-Geschichte hatten sich die damaligen Pflänzchen zu mehr als nur

ZUCKER
Assekuranzmakler GmbH & Co. KG

Bei uns sind Sie immer auf der Gewinnerseite!

Versicherungen ▫ Finanzierungen ▫ Investment

Wir versichern Sie in allen Bereichen!

Wir freuen uns auf Sie!

Schillerstraße 43
22767 Hamburg

Tel.: 040 / 950 69 49 - 0
Fax: 040 / 950 69 49 - 50

info@zucker-assekuranz.de
www.zucker-assekuranz.de

Geschäftsführer:
Nicolas Voth
Karsten Pohl

Sparkasse Südholstein

stattlichen Bäumen entwickelt. Das galt besonders für die Tanne im Eingangsbereich und für die Weide am Teich.

Die Tanne war zu groß, zu dominierend geworden. Die Teich-Weide überragte den gesamten Eingangsbereich, der die Zufahrt überspannende Ast war zudem angebrochen und drohte herunterzustürzen. Es musste etwas geschehen. Wie aber sollte das gehen? Nicht verzagen – Dieter Heydorn fragen! Dieter ist mit seiner Firma – zudem ausgerüstet mit allen notwendigen Geräten und auch mit den entsprechenden Fachleuten – ein ausgesprochen angenehmer Problemlöser.

Das hatte sich für uns ja schon bei vielen Gelegenheiten ergeben. Es ging erneut ruck, zuck – der leistungsfähige Schredder zerkleinerte im Eiltempo Äste und Strauchwerk.

Für das Holz und für das Tannengrün haben sich sofort (TCP-)Abnehmer gemeldet.

Nach wenigen Stunden war fast alles erledigt. Danke Dieter, danke auch an deine tüchtigen Mitarbeiter, danke den Helfern.

Für uns kann die Arbeit um eine mögliche Neugestaltung der Zufahrt und des Eingangsbereichs zum Clubheim nun angegangen werden. Ebenso könnte die Spielplatzfläche vor dem Clubheim eine Auffrischung vertragen!

Der Arbeitseinsatz am 13. April wird dazu die nächste Gelegenheit bieten.

Dieter Splettstößer

Sparkasse Südholstein

26. Neujahrsturnier

Vom 11. – 13. Januar geht es um den Wanderpokal der Sparkasse Südholstein auf der Turnieranlage des TC Prisdorf, Ahrenloher Weg 5, 25497 Prisdorf, Telefon 0 41 01/7 34 00.

Meldeschluss: Montag, den 7. Januar 2013, 18.00 Uhr

Meldeadresse: TC Prisdorf im Clubheim (am schwarzen Brett) oder www.tc-prisdorf.de bitte in Meldeliste eintragen. **Wichtig: T-Shirt-Größe angeben!**

Konkurrenzen: Damendoppel, Damendoppel 60, Damendoppel 80, Damendoppel 110;
Herrendoppel, Herrendoppel 60, Herrendoppel 80, Herrendoppel 110
Mixed und Mixed 80
(Alle Konkurrenzen mit Trostrunde)
Die Altersangabe ist die Alters-Summe beider Teilnehmer als Voraussetzung für eine Teilnahme an der jeweiligen Konkurrenz.
Bei zu geringer Teilnahme ist eine Zusammenlegung der Konkurrenzen möglich.

Spielmodus: Zwei Gewinnsätze.

Bis zum Halbfinale: Beginn der Spiele beim Spielstand von 2 : 2.
Bei Satzgleichstand (1 : 1) Entscheidung durch den Champions-Tie-Break (mindestens bis 10 Punkte).
Im **Finale** werden alle Sätze ausgespielt. Beim Spielstand von 6:6 in den Sätzen: Tie Break.

Spielberechtigung: Spieler/-innen/Mitglieder der TA Kummerfeld SV, TA TSV Prisdorf, TA Heidgrabener SV, TA TuS Appen, TA SUS Waldenau, TC Tornesch, TC Prisdorf.

Nenngeld: 15 € pro Spieler/-in und Konkurrenz.
25 € pro Spieler/-in bei Teilnahme an zwei Konkurrenzen.

Bewirtung: Die Mannschaften 1. Herren und 2. Herren 40

Spielbeginn: Freitag, 11. 1. 2013, 17 Uhr
Samstag, 12. 1. 2013, 8 Uhr
Sonntag, 13. 1. 2013, 8 Uhr

Rolf Gerber, H.-Jürgen Emmelheinz

LINDENKRUG
Griechische Spezialitäten

Wir sind umgezogen!

Familie Georgios Bilionas (ehemals Hoyers Gasthof)
jetzt in Tornesch-Esingen,
Hafenstraße 1 im Lindenkrug

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Telefon 0 41 22/95 49 40 und 0 41 22/9 27 83 43
Öffnungszeiten:
Montags bis Samstags von 12 bis 14.30 und 17 bis 23 Uhr
Sonntags von 12 bis 23 Uhr

Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein

TV SH- und DTB-Ranglisten

TCP Platzierungen per 30. September

	Pos. TV SH	Pos. DTB
Damen		
Isabel von Stryk	16	343
Kirsa Utech	17	368
Marie Chikhi	18	401
Juniorinnen U 18		
Nadine Geschke	12	
Nadja Gerber	13	
Juniorinnen U 14		
Svea Crohn	1	37
Junioren U 18		
Dustin Siggelkow	11	
Murat Agari	27	
Kevin Beckmann	31	
Junioren U 14		
Niklas Siggelkow	47	

Spielplan 2012/2013

(**A** = Auswärts, **H** = Heimspiel)

Die Heimspiele sind in der Regel samstags ab 14 Uhr und sonntags ab 9 Uhr auf unserer Anlage.

Sa 8. 12.	Herren 40 2
	A TC Tornesch
So 9. 12.	Herren 30
	H TG Barmstedt
Sa 15. 12.	Herren 60
	H TC Siek
Sa 15. 12.	Herren 60 2
	A TC RW Wahlstedt
Sa 15. 12.	Herren 50
	A TV Uetersen 2
Sa 5. 1.	Herren
	A TC Egenbüttel
Sa 12. 1.	Damen
	A TSV Glinde
Sa 19. 1.	Damen 2
	H TSV Glinde 2
Sa 19. 1.	Damen
	A SV Henstedt-Ulzburg
So 20. 1.	Herren 60
	H SV Henstedt-Ulzburg 2
Sa 26. 1.	Damen 50

Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein

A TC BW Brunsbüttel
Sa. 26. 1. Herren 40
A TSC Glashütte
So 27. 1. Herren
H TV Uetersen
So 27. 1. Herren 40
H TC BW Brunsbüttel 2
Sa 2. 2. Damen 2
A TK Mölln
Sa 2. 2. Damen
H 1. Kieler HTC
Sa 2. 2. Herren 30
A TC BW Brunsbüttel
So 3. 2. Herren 50
H TC Tornesch
Sa 9. 2. Damen 2
A LTC Elmshorn
Sa 9. 2. Damen
A TC Mürwik
Sa 9. 2. Herren 40 4
H TV Uetersen 2
So 10. 2. Herren 3
H LTC Elmshorn
Sa 16. 2. Damen
H TC an der Schirnau
So 17. 2. Herren 50
A TSC Glashütte
So 17. 2. Herren 40
H Marner TC
So 17. 2. Herren
A TSC Glashütte 2
Sa 23. 2. Damen
H TG Düsternbrook
So 24. 2. Damen 2
A TC Lütjenburg
So 24. 2. Herren 60
H TC Alsterquelle 2
So 3. 3. Damen
A 1. Kieler HTC 2
Sa 9. 3. Damen
H TSV Kronshagen 2
Sa 9. 3. Herren 40 2
A Pinneberger TC 3
So 10. 3. Herren 60
H TV Uetersen 2

Wir lesen …

… in der regionalen Presse, in Fachzeitschriften und Vereinsheften:

Sparkassen-Cup TV Uetersen, 16. – 19. August *(Pinneberger Tageblatt, Mittwoch, 22. August, dk)*

„Uetersen. Den Temperaturen getrotzt.

140 Tennis-Cracks sorgen trotz Hitze für einen erfolgreichen Sparkassen-Cup. Stolze 33 Grad zeigte das Quecksilber auf der Anlage des Tennisvereins Uetersen an.

Vom vergangenen Donnerstag bis einschließlich Sonntag trotzten dennoch 140 Teilnehmer der Altersklassen 30 – 70 den subtropischen Temperaturen in der Rosenstadt. Beim größten Altersklassen-Tennisturnier Schleswig-Holsteins kämpften sie sowohl um Ranglistenpunkte als auch um Preisgeld."

Auszug aus der Ergebnisliste: Herren 45 – Jörg Schneider, TCP, Halbfinale

XXVII. Heistmer Open, 26. – 30. September, Offenes Hallentennis-Ranglistenturnier

Damen-Einzel

In diesem Wettbewerb trat vom TCP Nadine Geschke an. Gespielt wurde in zwei Qualifikationsgruppen.

Die Ergebnisse der Gruppe 1:
Nadine Geschke – Christiane Cuhls (TV Uetersen) 6 : 2, 6 : 1,
– Marina Buhr (TC Wedel) 6 : 1, 6 : 2,
– Ina Moest (TV Uetersen) 1 : 6, 2 : 6.

Als Zweite ihrer Gruppe musste Nadine nun im Halbfinale gegen die Nummer 1 der Gruppe 2 antreten: Das Spiel gegen Katharina Pahlke (TV Uetersen) endete 6 : 4, 3 : 6, und 10 : 6.

Im Endspiel traf Nadine nun erneut auf Ina Moest vom TV Uetersen. Bravo Nadine. Sie konnte es knapp, aber erfolgreich gestalten: 6 :4 und 6 : 2.

Herren-Einzel 40

Hier wurde in vier Vorgruppen gespielt. Die Plätze 1 und 2 kamen weiter. Für den TCP startete Jörg Schneider.

Hier die Ergebnisse der Vorrunden-Gruppe 4: Jörg Schneider – Dirk Sobbe (SuS Waldenau) 4 : 6, 7 : 6 und 10 : 1
– Frank Rechter (TC Heist) 6 : 3, 2 : 1, Aufgabe
– Ulf Matthießen (TSV Holm) Aufgabe

Das Viertelfinale – Sieger der Gruppe 4 gegen Nummer 2 der Vorgruppe 2: Jörg Schneider – Björn Beltermann (ETV Eimsbüttel) 6 : 3, 6 : 2

Im Halbfinale traf Jörg wieder auf Dirk Sobbe von SuS Waldenau. Und es war wie gehabt, knapp, hochklassig, lange und spannend – bis zum Schluss, diesmal mit dem besseren Ende für Dirk Sobbe: 7 : 6, 6 : 7 und 10 : 7.

Das Neueste von Svea Crohn – oder: Was gibt es aus dem Krankenstand zu berichten?

Mit geringen Ausnahmen hat Svea nunmehr fast 10 Monate kein Turnier mehr gespielt. Davor haben ständig wiederkehrende Verletzungen Spielaufgaben erzwungen. Eine größere Trainings- und Spielpause war daher eine gebotene Konsequenz.

Daher ist es ja mehr als erstaunlich, dass die aktuelle Rangliste des Tennisverbandes Svea weiterhin und erneut auf Position 1 führt (siehe Seite 27).

Realistisch ist aber davon auszugehen, dass es in der nächsten Rangliste Herabstufungen geben wird.

Seit nunmehr ca. 14 Tagen ist Svea wieder „behutsam" in das Training eingestiegen.

Geduld ist sicher erforderlich. Leif Martens hat es in der Hand, die richtige Dosierung zu finden. Leif Martens

Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein
Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein

hat mit Beginn der Winterhallenrunde die Jugendarbeit beim Tennisverband und beim Bezirk West aufgegeben. Der Schwerpunkt seiner Tätigkeit liegt nun beim SV Blankenese in Hamburg.

Hier ergeben sich nun auch für Svea Möglichkeiten, am Training teilzunehmen.

Wir drücken die Daumen, dass es klappt. Gute Besserung!

Juniorinnen 2012 – Projekt Titelverteidigung

2011 hatten unsere Juniorinnen zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte die Landesmannschaftsmeisterschaft für den Tennis-Club nach Prisdorf geholt. Ein Riesenerfolg.

2012 musste erst einmal die Qualifikation im Bezirk West gemeistert werden. Gegnerinnen waren hier die Mannschaften aus Meldorf, Alsterquelle und Quickborn.

Unsere Mädels – Marie Chikhi, Kirsa Utech, Nadine Geschke, Nadja Gerber, Svea Crohn, Julia Rados und Vanessa Krepele – meisterten diese Aufgabe beeindruckend, obwohl die Mannschaft aufgrund von Verletzungen und anderen dringenden Terminen jedes Mal in einer anderen Formation spielen musste. Dies hatte aber den Vorteil, dass Jede das eine oder andere Mal antreten durfte/musste. Die „Newcomerinnen" fügten sich aber super ein. Alle Spiele wurden mit viel Spaß und großer Überlegenheit gewonnen. Der Lohn war der verdiente Gewinn der Bezirksmeisterschaft.

Am Wochenende 8. und 9. September machten sich dann Kirsa, Nadine, Nadja und Julia in Begleitung von Trainer Georg Wachsmann auf den Weg. Also ohne Marie Chikhi und auch ohne Svea Crohn, die ja im letzten Jahr die Mannschaftsmeisterschaft mit gewonnen hatten und nun nur – verletzungsbedingt – die Daumen drücken konnten.

Der Titel sollte im hohen Norden beim TC Mürwik/Flensburg verteidigt werden. Das Vertrauen in Julia Rados und auch besonders in Kirsa Utech war groß. Die Mädchen hatten aber doch gemischte Gefühle. Man mutmaßte, dass sich der THC Neumünster als Vertreter des Bezirks Ost mit international spielenden Mädchen verstärkt haben sollte.

Wider Erwarten wurde unsere Mannschaft nach den Ranglistenpositionen der Mädchen dennoch an Position eins gesetzt. Daher mussten sie am Samstag zunächst gegen die Nummer vier, den THC Ahrensburg aus dem Bezirk Süd antreten. Es gab einen gelungenen

Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein

Auftakt. Alle Einzel und Doppel gingen an unsere mit viel Spaß spielenden Mädels. Mit einem 6:0 Erfolg ging es nach Hause. Für Sonntag hieß der Finalgegner TC Mürwik. Diese hatten sich durch ein überraschendes 3:3 und einem besseren Satzverhältnis gegen Neumünster durchgesetzt. Und das, obwohl der Spielstand nach den Einzeln noch 3:1 für Neumünster gelautet hatte. Die Mädchen waren also gewarnt.

Alle Einzel begannen zeitgleich.

Kirsa und Nadi-

↑ *Vor dem Start und zuversichtlich. Stehend Kirsa Utech, sitzend Nadja Gerber, Nadine Geschke und Julia Rados*

↗ *Nadine Geschke, Kirsa Utech, Nadja Gerber, Julia Rados*

→ *Die Prisdorferinnen zusammen mit den Endspiel-Partnerinnen vom TC Mürwik*

Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein

ne spielten stark und konnten sich jeweils glatt und überzeugend in 2 Sätzen durchsetzen. Nadja musste sich gegen ihre stark aufspielende Gegnerin an diesem Tag geschlagen geben. Bei Julia sah es im ersten Satz ebenfalls nicht gut aus – 0 : 6. Aber dann drehte sie das Spiel. Mit einer tollen Leistung konnte sie die beiden nächsten Sätze mit 6 : 1 und 6 : 0 für sich entscheiden und so ein 3 : 1 mit 6 : 3 Sätzen nach den Einzeln sichern. Wer hätte das gedacht?

Wie stark waren nun die Mürwiker Doppel? Es mussten mindestens noch 2 Satzgewinne her.

Georg stellte von oben nach unten auf und lag damit goldrichtig. Beide Doppel gingen klar an unsere Mädels.

Super, Glückwunsch, 5 : 1 und damit waren sie ein stolzer Landesmeister.

Bei der Siegerehrung sagte der Turnierleiter: „Die Mürwiker waren auf eigenem Boden stark, aber heute war der TC Prisdorf eine Klasse für sich!“

Ich denke er hatte Recht. Der Zusammenhalt und die Spielfreude unseres Teams waren ohne Worte. Ein gelungenes Projekt Titelverteidigung.

Alle Glückwünsche waren gerechtfertigt.

Rolf Gerber

Die Leistungen unserer Jugendabteilung

Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein

←← *2007* ↖ *2011* ↑ *2012*

↙ *2008*

Es begann 2007: U 12 männlich

1. Platz Bezirk West; 1. Platz Landesmannschaftsmeister TV SH.

Auf dem Foto Dustin Siggelkow, Lennard Schumacher, Christian Dombrowski, Arvid Baake hinten; vorne Simone Wienbeck, Katharina Schmidt und Leif Martens.

2008: Bambino

1. Platz Bezirk West; 2. Platz Landesmannschaftsmeister TV SH

Auf dem Bild hinten Dustin Siggelkow, Jan Regenbogen; vorne Katharina Schmidt, Leif Martens.

2011: Juniorinnen

1. Platz Bezirk West; 1. Platz Landesmannschaftsmeister TV SH

Foto oben Nadja Gerber, Svea Crohn, Marie Chikhi und Nadine Geschke, auf dem unteren Foto zusammen mit der gegnerischen Mannschaft vom TC Mürwik.

2012: Juniorinnen

1. Platz Bezirk West; 1. Platz Landesmannschaftsmeister TV SH

Oben Nadine Geschke, Kirsa Utech, Nadja Gerber und Julia Rados mit den Gegnerinnen vom TC Mürwik.

Ein besonderer Gruß geht in diesem Zusammenhang an Alfred Bär, der diese sehr schöne Präsentationsmöglichkeit, die sich ja so im TCP-Clubhaus darstellt, gerne und recht kostengünstig angefertigt hat.

Prima und Dankeschön.

Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein

Tennis-Club Prisdorf e.V.

www.tc-prisdorf.de

Ahrenloher Weg 5, 25497 Prisdorf, Tel.: 04101/73400, E-Mail: tc-prisdorf@web.de

1. Vorsitzender: Dieter Splettstößer
Tel.: 04101/73666
E-Mail: dsplettstoesser@arcor.de

2. Vorsitzender: Jörg Schneider
Tel.: 04101/75378
E-Mail: j-schneider@web.de

Kassenwart: Peter Radtke
Tel.: 04101/511718

Schriftwart/Geschäftsstelle: Susanne Beiersdorf, Tel.: 04101/690104
E-Mail: TC-Prisdorf@web.de

Sportwart: Rolf Gerber
Tel.: 04101/76326
E-Mail: famgerber@kabelmail.de

Jugendwart: Katrin Stolper,
Tel.: 04106/1281723
E-Mail: katrin.stolper@gmx.de

Jugendwart: Katharina Schmidt
Tel.: 0163/4030150
E-Mail: kathalog@t-online.de

Pressewart: Vorstand für TCP Intern
Tel.: 04101/690104 Geschäftsstelle
E-Mail: TC-Prisdorf@web.de

Für Trainerfragen:
Katharina Schmidt,
Tel.: 0163/4030150
E-Mail: kathalog@t-online.de

Georg Wachsmann, Tel.:
04101/409010 und 0179/7854264
E-Mail: daggi.mertens@t-online.de

Unsere weiteren Trainer:
Alison Röpcke, Tel.: 04121/898642
und 0176/38092312
E-Mail: thiessie1@hotmail.com

Leif Martens, Tel.: 0171/2710567
E-Mail: leif.martens@yahoo.de

Oliver Warncke-Wittekind, Tel.:
04101/74361 und 0172/4393339
E-Mail: wawitschke@web.de

Werner Berghof, Tel.: 04101/74065
E-Mail: w.berghof@gmx.net

Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein

FRENZ KRIEGER
Inh. Klaus Krieger

Bundesstraße 59
25495 Kummerfeld

Telefon 04101/71517
Telefax 04101/76604

KLEMPNEREI · SANITÄRTECHNIK · GASHEIZUNGEN

Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein Sparkasse Südholstein

Mein Finanzberater von Anfang an: die Sparkasse.

Testen Sie uns mit dem Finanz-Check.

Sparkasse Südholstein

Aller Anfang ist nicht schwer - mit der richtigen Beratung. Wir checken gemeinsam Ihre Finanzen und planen dann Ihre Zukunft mit dem Sparkassen-Finanzkonzept. Das regelt alles perfekt für Sie: von der Kreditkarte bis zur Altersvorsorge. Und ist dabei ganz individuell und flexibel. Infos in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.spk-suedholstein.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**